



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58
Fax (07 11) 2 22 76-81

Pressemitteilung

13. Oktober 2005

Gerhard Keller ist tot

Langjähriger Synodaler und Architekt kirchlicher Häuser in Göppingen gestorben

Stuttgart. Der ehemalige Württemberger Synodale Gerhard Keller ist tot. Er starb in der Nacht zum Mittwoch im Alter von 78 Jahren in einem Krankenhaus in Göppingen. Keller gehörte ununterbrochen von der siebten bis zur elften Landessynode der württembergischen evangelischen Landeskirche als Vertreter des Wahlkreises Göppingen/Geislingen an.

Gerhard Keller wurde am 4. August 1927 in Süßen geboren. Er war Kirchengemeinderat und Lektor in Süßen und arbeitete ehrenamtlich mit Behinderten in der Anstalt Stetten. Gerhard Keller engagierte sich viele Jahre im Evangelischen Jungmännerwerk und war seit 1961 bei Aufbaulagern in verschiedenen Ländern tätig.

Als Architekt hat Keller zahlreiche Gemeindehäuser und Kirchen der Landeskirche geplant und gebaut. Auch die Böblinger Kongresshalle und die Schwabenlandhalle in Fellbach gehören zu seinen planerischen Arbeiten. 1956 war Keller deutscher Meister im Speerwerfen.

Die Beerdigung findet am Freitag, 14. Oktober, um 11 Uhr auf dem Friedhof Stiegelwiesen in Süßen statt.

Klaus Rieth